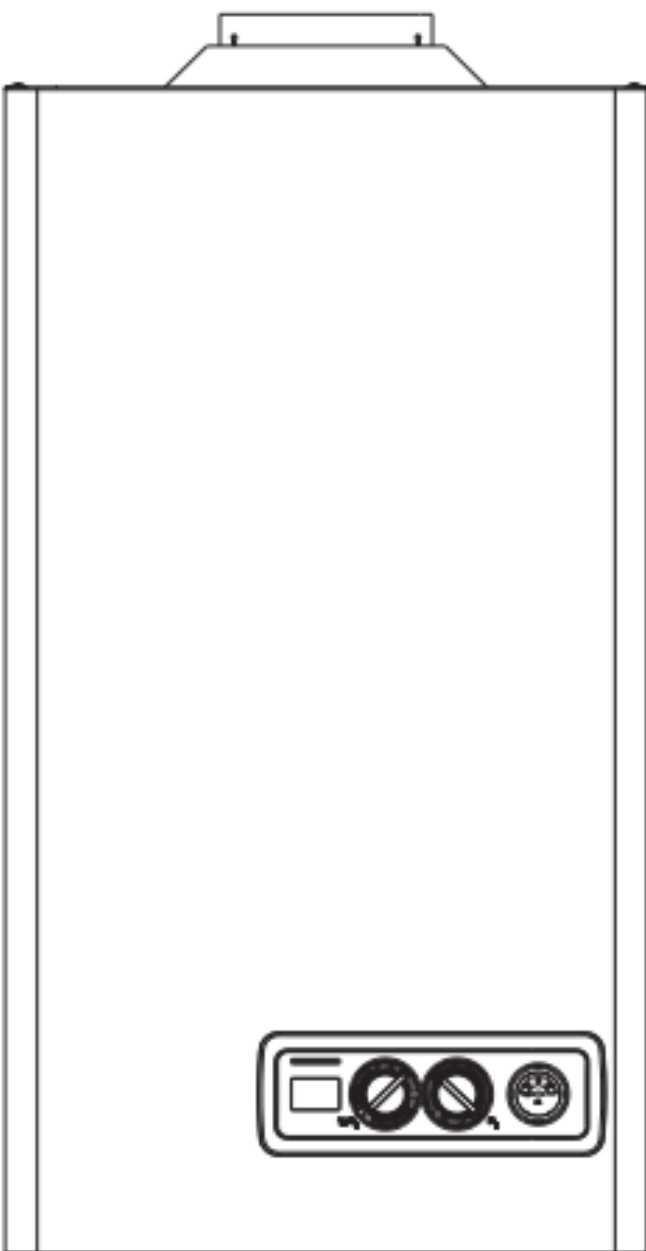


Ciao 24 C.A.I. Lx



IT

MANUALE INSTALLATORE E UTENTE

PT

MANUAL DO USUÁRIO E DO INSTALADOR

HU

TELEPÍTÉSI ÉS HASZNÁLATI KÉZIKÖNYV

PL

INSTRUKCJA OBSŁUGI, INSTALACJI I
KONSERWACJI KOTŁA GAZOWEGO

1 - WARNHINWEISE UND SICHERHEITSVORRICHTUNGEN

- Stellen Sie nach Erhalt des Produkts sicher, dass es integer ist und Vollständigkeit der Lieferung und bei Nichteinhaltung wenden Sie sich an die BERETTA-Agentur verkaufte das Gerät.
- Es wird empfohlen, dass das Installationsprogramm den Benutzer über den Vorgang informiert des Geräts und die grundlegenden Sicherheitsstandards.
- Die Installation des Ciao 24 C.A.I. Lx muss sein durchgeführt von einer autorisierten Firma, die am Ende der Arbeit freigibt an Eigentümer die Konformitätserklärung der Anlage handwerklich hergestellt, dh in Übereinstimmung mit den Standards nationale und lokale Vorschriften und die Angaben der BERETTA in der mit dem Gerät gelieferten Bedienungsanleitung.
- Die Gebrauchsanweisung ist ein wesentlicher Bestandteil des Kessels und daher. Es wird empfohlen, es zu lesen und sorgfältig aufzubewahren.
- Das Gerät kann von Kindern im Alter nicht benutzt werden unter 8 Jahren und von Menschen mit eingeschränkten körperlichen Fähigkeiten, sensorisch oder mental oder ohne Erfahrung oder das Notwendige Wissen, solange unter Beobachtung oder danach Sie haben Anweisungen zur sicheren Verwendung erhalten des Geräts und ein Verständnis der Gefahren für es inhärent. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Wartung vorgesehen vom Benutzer darf nicht von Kindern ohne durchgeführt werden Überwachung.
- Der Ciao 24 C.A.I. Lx muss zur Verwendung bestimmt sein vorgesehen, für die es ausdrücklich gemacht wurde. Eine vertragliche Haftung ist ausgeschlossen und außervertragliche Vereinbarung des Herstellers über Personenschäden, Tiere oder Dinge, von der Installation, Einstellung oder Wartung und unsachgemäße Verwendung.
- Unterbrechen Sie bei Wasserlecks die Wasserversorgung und senden Sie umgehend das Technical Assistance Center oder professionell qualifiziertes Personal.
- Die Belüftungsöffnungen sind für die Richtigkeit unerlässlich Verbrennung und zur Sicherheit.
- Die Nichtbenutzung des Kessels über einen längeren Zeitraum beinhaltet mindestens die folgenden Operationen ausführen:
 - Stellen Sie den Hauptschalter des Geräts auf "OFF".
 - Stellen Sie den Hauptschalter des Systems auf "Aus".
 - Kraftstoff- und Wasserhähne schließen des Heizungssystems
 - Bei Gefahr die Heizungs- und Sanitäranlagen entleeren von Frost.
- Die Wartung des Kessels muss mindestens durchgeführt werden Einmal im Jahr.
- Diese Broschüre und die für den Benutzer sind ein wesentlicher Bestandteil des Geräts und muss folglich aufbewahrt werden mit Sorgfalt und muss immer auch den Kessel begleiten im Falle seiner Übertragung an einen anderen Eigentümer oder Benutzer oder an eine Übertragung auf eine andere Anlage. Im Falle einer Beschädigung oder Verlust, fordern Sie eine weitere Kopie des Centro di Bereich Technische Hilfe.
- Überprüfen Sie regelmäßig den Betriebsdruck des Hydrauliksystems liegt zwischen 1 und 1,5 bar. Im Fall Andernfalls laden Sie das System wie in angegeben spezifisches Kapitel. Bei häufigen Druckverlusten tun vom Technischen Hilfezentrum oder vom Personal eingreifen professionell qualifiziert.
- Der Kessel ist so gebaut, dass beide Benutzer geschützt sind sowohl der Installateur vor Unfällen. Nach jeder Operation Achten Sie besonders auf das Produkt elektrische Anschlüsse, insbesondere in Bezug auf das Teil von den Leitern befreit, die in keiner Weise herauskommen dürfen vom Klemmenblock.
- Verpackungsmaterial in geeigneten Behältern entsorgen an den entsprechenden Sammelstellen.
- Abfälle müssen gesundheitsschädlich entsorgt werden des Menschen und ohne Verfahren oder Methoden, die könnte die Umwelt schädigen.
- Ein wiederholter Eingriff des Rauchthermostats zeigt dies an. Die Evakuierung der Verbrennungsprodukte erfolgt in Richtung die Kesselinstallationsumgebung mit möglich unvollständiger Verbrennung und Bildung von Monoxid Kohlenstoff, ein Zustand maximaler Gefahr. In Verbindung zu treten das Technical Assistance Center sofort.

GARANTIE: Für das BERETTA-Produkt gilt eine herkömmliche Garantie (gültig für Italien, Republik San Marino, Vatikanstadt), ab dem Kaufdatum des Produkts validiert von Teil des BERETTA Authorized Service in Ihrer Nähe. Wir laden Sie daher ein, sich umgehend an den Support zu wenden Autorisierte BERETTA, die KOSTENLOS arbeitet die Funktionsüberprüfung für die Validierung des ZERTIFIKATS VON KONVENTIONELLE GARANTIE. Finden Sie die nächstgelegene autorisierte Unterstützung, indem Sie die Website besuchen www.beretta.it

- Das Eingreifen der Sicherheitsvorrichtungen weist auf eine Fehlfunktion hin potenziell gefährlicher Kessel, daher kontaktieren das Technical Assistance Center sofort.
- Der Austausch der Sicherheitsvorrichtungen muss erfolgen durchgeführt vom Technical Assistance Center mit Nur Originalteile des Herstellers Verweis auf den Ersatzteilkatalog. Das Produkt am Ende seiner Lebensdauer darf nicht als feste Siedlungsabfälle müssen aber einem Zentrum von gegeben werden Recycling.

Wir erinnern Sie daran, dass die Verwendung von Produkten, die Kraftstoffe verwenden, Strom und Wasser erfordern die Einhaltung einiger Regeln Sicherheitsgrundlagen wie:

Es ist verboten, elektrische Geräte oder Geräte wie z. B. Schalter, Geräte usw. wenn du riechst brennbar oder unverbrannt. In diesem Fall:

- den Raum durch Öffnen von Türen und Fenstern lüften;
- die Kraftstoffabfangvorrichtung schließen;
- Rufen Sie umgehend das Assistance Center an Techniker oder professionell qualifiziertes Personal.
 - Es ist verboten, das Gerät zu berühren, wenn Sie barfuß und mit nassen Körperteilen sind.
 - Alle technischen oder Reinigungsarbeiten vor Trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung durch Positionieren des Hauptschalters des Systems auf "Aus" und der Hauptschalter des Kessels auf "OFF".
 - Es ist dem Benutzer untersagt, auf die internen Teile des zuzugreifen Kessel. Jeder Eingriff am Kessel muss erfolgen durchgeführt vom Technical Assistance Center oder vom Personal professionell qualifiziert.
 - Es ist verboten, die Sicherheits- oder Einstellvorrichtungen zu modifizieren ohne die Genehmigung und Angaben des Herstellers der Kessel.
 - Es ist verboten, die herauskommenden Elektrokabel zu ziehen, abzunehmen oder zu verdrehen des Kessels, auch wenn er vom Stromnetz getrennt ist Netzteil.
 - Es ist verboten, die Öffnungen von zu verschließen oder zu verkleinern Belüftung des Installationsraums.
 - Es ist verboten, Behälter und brennbare Substanzen in dem Raum zu lassen, in dem der Kessel installiert ist.
 - Es ist verboten, sich in der Umwelt zu zerstreuen und in Reichweite zu lassen von Kindern das Verpackungsmaterial wie es sein kann potenzielle Gefahrenquelle. Es muss daher entsorgt werden wie durch die derzeitige Gesetzgebung festgelegt.
 - Der Kessel darf nicht einmal vorübergehend seine Inbetriebnahme mit nicht funktionsfähigen Sicherheitseinrichtungen oder manipuliert.

2 – BESCHREIBUNG

Ciao 24 C.A.I. Lx sind an der Wand montierte Gaskessel zum Heizen von Umgebungen und für sanitäre Zwecke durch einen Wärmetauscher Edelstahlplatten. Sie sind elektronisch gesteuerte Kessel mit automatischer Zündung, Ionisation und modulierende Flammenregelung beim Erhitzen sanitär.

3 – INSTALLATION

3.1 Erhalt des Produkts

Der Ciao 24 C.A.I. Lx wird in einer einzigen Verpackung geliefert, die durch geschützt ist eine Kartonverpackung. In eine Plastiktüte gelegt Das folgende Material befindet sich in der Verpackung:

- Bedienungsanleitung für Installateur und Benutzer
- Barcode-Etiketten.
- Vormontagevorlage

3.3 Installationsraum

Der Ciao 24 C.A.I. Lx muss in Räumen mit Öffnungen installiert werden Belüftung gemäß den technischen Normen und angemessen Größe.

- Berücksichtigen Sie die Räume, die für den Zugang zu Sicherheits- und Einstellvorrichtungen sowie für die Durchführung von Wartungsarbeiten erforderlich sind.
- Überprüfen Sie, ob der elektrische Schutzgrad des Geräts den Eigenschaften des Installationsraums entspricht.
- Falls die Kessel mit Gas gespeist werden Kraftstoff mit einem spezifischen Gewicht, das höher ist als das von Luft elektrische Teile müssen in einer Höhe vom Boden platziert werden größer als 500 mm.

3.4 Installation auf alten Systemen oder von modernisieren

Wenn der Ciao 24 C.A.I. Lx wird auf Implantaten installiert alt oder zu modernisieren überprüfen Sie Folgendes:

- Der Rauchabzug ist für die Temperaturen der Produkte geeignet Verbrennung, berechnet und gebaut nach Norm, ist mehr gerade wie möglich, versiegelt, isoliert und hat auch keine Okklusionen Verengungen.
 - Das elektrische System entspricht den Normen Spezifikationen und von qualifiziertem Personal.
 - Die Kraftstoffversorgungsleitung und alle Tanks (LPG) werden gemäß den spezifischen Normen hergestellt.
 - Das Expansionsgefäß sorgt für eine vollständige Absorption der Expansion der im System enthaltenen Flüssigkeit.
 - Die Durchflussmenge und die Förderhöhe des Zirkulators sind ausreichend für Eigenschaften des Systems.
 - Das System wird gewaschen, von Schlamm gereinigt, verkrustet, entlüftet und eng.
- Der Hersteller haftet nicht für Schäden die falsche Konstruktion der Rauchgasabgasanlage.
 - In bestehenden Gebäuden dieser Saugkessel. Es darf nur an einen von angeschlossenen Kamin angeschlossen werden mehrere Häuser zur Evakuierung der Verbrennungsrückstände nach außen in den Raum, in dem sich der Kessel befindet. Der Kessel zieht die für die Verbrennung notwendige Luft direkt aus dem lokal und ist mit einem winddichten Kamin ausgestattet. Aufgrund

einer minderwertigen Effizienz muss jede andere Verwendung dieses Kessels sein vermieden werden, da dies zu einem erhöhten Verbrauch führen würde Energie und höhere Betriebskosten.

3.5 Kessel einbauen

Beachten Sie für eine korrekte Installation Folgendes:

- Der Heizkessel darf nicht über einer Küche oder einer anderen Stelle aufgestellt werden Kochgerät;
- Es ist verboten, brennbare Substanzen in dem Raum zu lassen, in dem sie installiert sind der Kessel;
- hitzeempfindliche Wände (z. B. Holzwände) müssen mit einer geeigneten Isolierung geschützt sein;
- Die Mindestabstände für technische Eingriffe müssen eingehalten werden und Wartung.

Der Kessel wird mit einem Befestigungskreuzstück + Schrauben und Stopfen geliefert.

Kessel reparieren

Ciao 24 C.A.I. Lx sind entworfen und hergestellt für auf Heizungs- und Produktionssystemen von installiert werden Warmwasser. Die Position und Größe der Hydraulikanschlüsse werden angezeigt in den Abbildungen.

- Positionieren Sie das Kesselstützkreuz an der Wand und überprüfen Sie es Korrigieren Sie die Linearität mit einer Wasserwaage und befestigen Sie sie mit Schrauben und Dübel geliefert.

- Schließen Sie den Kessel an.

3.6 Hydraulikanschlüsse

Es wird empfohlen, den Kessel durch Einsetzen zusätzlich zu den an die Systeme anzuschließen Wasserhahn des Sanitärwassers auch die Wasserhähne von Abfangen für das Heizsystem; in dieser Hinsicht ist es erhältlich sind das Heizungs-Armaturen-Kit und das Armaturen-Kit Filterheizung.

M Heizstrom 3/4 "

AC Warmwasserauslass 1/2 "

G Gas 3/4 "

R Heizungsrücklauf 3/4 "

AF Kaltwassereinlass 1/2 "

- Die Auswahl und Installation der Systemkomponenten bleibt dem Installateur überlassen, der gemäß den Regeln der guten Praxis und den geltenden Gesetzen arbeiten muss.
- Der Kesselsicherheitsventilablauf muss an ein angemessenes Sammelsystem angeschlossen sein und Evakuierung. Der Kesselhersteller ist nicht verantwortlich von Überschwemmungen durch Eingriffe der Ventile Sicherheit.

3.7 Elektrischer Anschluss

Der Ciao 24 C.A.I. Lx verlässt das Werk vollständig verdrahtet mit dem bereits angeschlossenen Stromversorgungskabel elektrisch und erfordert nur den Anschluss der / s Raumthermostate (TA) sind an den dafür vorgesehenen Klemmen durchzuführen.

- Stellen Sie den Hauptschalter des Systems auf "Aus".
- Lösen Sie die Befestigungsschrauben des Gehäuses (A).
- Bewegen Sie die Basis des Mantels nach vorne und dann nach oben für Haken Sie es aus dem Rahmen.
- Lösen Sie die 2 Befestigungsschrauben (B) des Armaturenbretts und drehen Sie sie in Ihre Richtung

- Bei einer Phase-zu-Phase-Stromversorgung wenden Sie sich an einen Tester Welcher der beiden Drähte hat ein höheres Potential als die Erde? E Schließen Sie es an L an, und schließen Sie auf die gleiche Weise das verbleibende Kabel an bis N.
- Der Kessel kann mit Phasenneutral oder betrieben werden Phase-Phase.
- Der Erdungsleiter muss einige cm länger sein der anderen.

Ist nötig:

- die Verwendung eines omnipolaren magnetothermischen Schalters, Netztrennschalter gemäß CEI-EN-Norm (Öffnung von Kontakten von mindestens 3,5 mm, Kategorie III).
- Verwenden Sie Kabel mit einem Querschnitt von $\geq 1,5 \text{ mm}^2$ und beachten Sie die Anschluss L (Phase) - N (Neutral).
- Die Schaltstromstärke muss ausreichend sein für elektrische Leistung des Kessels, siehe technische Daten für Überprüfen Sie die elektrische Leistung des installierten Modells.
- Stellen Sie eine effektive Erdungsverbindung her.
- Sichern Sie anschließend den Zugang zur Steckdose Installation.

- Der Hersteller haftet nicht für Schäden das Fehlen einer Erdung oder Nichteinhaltung was in den Schaltplänen angegeben ist.
- Die Verwendung von Gas- und Wasserleitungen zur Erdung des Geräts ist verboten.

3.8 Gasanschluss

Die Verbindung des Ciao 24 C.A.I. Lx zur Stromversorgung von Gas muss in Übereinstimmung mit den Installationsregeln durchgeführt werden in Kraft. Bevor Sie die Verbindung herstellen, müssen Sie sicherstellen Das:

- Die Art des Gases ist die, für die das Gerät ausgelegt ist
- Die Rohre sind gründlich sauber.

- Rohre werden gründlich gereinigt. Das Gasversorgungssystem muss geeignet sein für Kapazität des Kessels und muss mit allen Geräten ausgestattet sein Sicherheits- und Kontrollanforderungen, die in den geltenden Vorschriften vorgeschrieben sind. IS Die Verwendung eines Filters geeigneter Größe wird empfohlen.
- Überprüfen Sie nach der Installation, ob die Verbindungen hergestellt wurden sind eng.

3.9 Rauchabzug und Verbrennungslufteinlass

- Der Abluftkanal und die Verbindung zum Rauchabzug muss in Übereinstimmung mit den Standards und / oder der gemacht werden lokale und nationale Vorschriften.
- Die Verwendung von starren Kanälen ist obligatorisch, die Verbindungsstellen zwischen Elemente müssen luftdicht sein und alle Komponenten Sie müssen temperatur-, kondensations- und kondensationsbeständig sein zu mechanischen Beanspruchungen.
- Die Kessel sind mit einem Rauchgasthermostat ausgestattet befindet sich auf der rechten Seite der Haube und das im Fall von Jegliches Aufstoßen von Verbrennungsprodukten wird gestoppt rechtzeitiger Betrieb des Kessels.
- Das Steuergerät für die korrekte Evakuierung von Dämpfen. Es darf in keiner Weise außer Betrieb gesetzt werden.
- Die Öffnungen für die Verbrennungsluft müssen den technischen Normen entsprechen.
- Nicht isolierte Rauchrohre sind potenzielle Gefahrenquellen.
- Es ist verboten, die Öffnungen von zu verschließen oder zu verkleinern Belüftung des Installationsraums.

3.10 Lade- und Entleerungssysteme

Im Falle einer Neuinstallation oder eines Austauschs des Kessels ist Es ist notwendig, eine vorbeugende Reinigung des Systems durchzuführen Heizung. Um den reibungslosen Ablauf des Produkts nach jedem zu gewährleisten Reinigungsprozess, Zugabe von Additiven und / oder chemische Behandlungen (zB. Frostschutzflüssigkeiten, Filmflüssigkeiten usw.) Überprüfen Sie die Parameter in der Tabelle fallen unter die angegebenen Werte. Sobald die hydraulischen Verbindungen hergestellt wurden, kann sie geladen werden der Pflanze.

WIRD GELADEN

- Öffnen Sie die Kappe des automatischen Entlüftungsventils (A) um zwei oder drei Umdrehungen.
- Stellen Sie sicher, dass der Kaltwassereinfluss hahn geöffnet ist. Drehen Sie es gegen den Uhrzeigersinn.
- Öffnen Sie den Füllhahn (B), bis der Druck erreicht ist. Der auf dem Hydrometer angegebene Wert liegt zwischen 1 bar und 1,5 bar.
- Den Füllhahn wieder schließen.

HINWEIS: Die Entlüftung des Kessels erfolgt automatisch durch das am Zirkulator angeordnete automatische Entlüftungsventil. Überprüfen Sie, ob das Entlüftungsventil geöffnet ist.

ENTLEERUNG: Trennen Sie die Stromversorgung, bevor Sie mit dem Entleeren beginnen durch Positionieren des Hauptsystemschalters auf "Aus". Schließen Sie den Kaltwassereinfluss hahn.

Heizungssystem:

- Schließen Sie die Abfangvorrichtungen des thermischen Systems.
- Schließen Sie den standardmäßig mitgelieferten Schlauch an das Systemablassventil (C) an.
- Das Systemablassventil (C) manuell lösen.

Sanitärsystem:

- Öffnen Sie die Wasserhähne für heißes und kaltes Wasser und leeren Sie die tiefsten Punkte.

HINWEIS: Der Sicherheitsventilablauf (D) muss sein an ein angemessenes Sammelsystem angeschlossen. Der Builder kann nicht für verursachte Überschwemmungen verantwortlich gemacht werden vom Eingriff des Sicherheitsventils.

3.11 Einstellungen

Der Ciao 24 C.A.I. Lx wird für den Betrieb a geliefert Methangas (G20) und wurde im Werk entsprechend angepasst auf dem Typenschild angegeben. Wenn Sie jedoch erneut Anpassungen vornehmen müssen, zum Beispiel nach einer außerordentlichen Wartung, nach dem Austausch des Gasventils oder nach einer Gasumwandlung, die unten beschriebenen Verfahren müssen befolgt werden.

- Einstellungen von maximaler Leistung, minimalem Brauchwarmwasser und minimale Erwärmung muss durchgeführt werden in der angegebenen Reihenfolge und ausschließlich vom Zentrum Technische Unterstützung.
- Stellen Sie den Hauptsystemschalter auf "Aus".
- Entfernen Sie das Gehäuse, indem Sie die Befestigungsschrauben lösen.
- Lösen Sie die 2 Befestigungsschrauben des Armaturenbretts (B) und drehen Sie es dann nach vorne.
- Lösen Sie die Schraube des nachgeschalteten Druckpunkts um ungefähr zwei Umdrehungen des Gasventils und schließen Sie das Manometer an.

MAXIMALE UND MINIMALE LEISTUNGSANPASSUNG SANITÄR

- Öffnen Sie einen Heißwasserhahn bei maximalem Durchfluss.
- Stellen Sie auf dem Bedienfeld den Funktionswähler auf Modus (Sommer) und bringen Sie den Temperaturwähler auf den Maximalwert sanitäres Wasser.
- Schalten Sie den Kessel elektrisch ein, indem Sie den Schalter positionieren General des Systems auf "Ein".
- Überprüfen Sie, ob der am Manometer abgelesene Druck stabil ist. oder mit Hilfe eines Milliampereometer (in Reihe mit einem Draht des Modulators), stellen Sie sicher, dass die maximal verfügbare Strom (120 mA für G20 und 165 mA für LPG).
- Entfernen Sie die Schutzkappe der Einstellschrauben vorsichtig mit einem Schraubendreher hebeln.
- Mit einem Gabelschlüssel CH10 auf die Einstellmutter einwirken der maximalen Leistung, um den in angegebenen Wert zu erhalten Multigas-Tabelle.
- Trennen Sie einen Faston vom Modulator.
- Warten Sie, bis sich der am Manometer abgelesene Druck stabilisiert hat Mindestwert.
- Achten Sie mit einer Inbus-Taste darauf, nicht zu drücken die innere Welle auf die minimale Einstellschraube einwirken und kalibrieren, bis der angezeigte Wert auf dem Manometer abgelesen wird in der Multigas-Tabelle.
- Schließen Sie das Faston des Modulators wieder an.
- Schließen Sie den Warmwasserhahn.

ELEKTRISCHE EINSTELLUNG VON MINIMUM UND MAXIMUM HEIZUNG

- Die Funktion „elektrische Einstellung“ ist aktiviert und deaktiviert ausschließlich vom Jumper (JP1).

Die Funktion kann im Folgenden aktiviert werden

Wege:

- indem Sie die Karte mit eingestecktem Jumper JP1 und dem Wahlschalter mit Strom versorgen Funktion in Winterposition, unabhängig von irgendwelchem Vorhandensein anderer Betriebsanforderungen.
- Einsetzen des Jumpers JP1 mit dem Funktionswähler im Status Winter ohne Wärmeanforderung.
- Die Aktivierung der Funktion sieht die Zündung des Brenners durch die Simulation eines Wärmebedarfs beim Heizen vor.

Gehen Sie wie folgt vor, um die Kalibrierungsvorgänge durchzuführen:

- Kessel ausschalten
- Entfernen Sie das Gehäuse, entfernen Sie die 2 Befestigungsschrauben des Armaturenbretts. dann nach vorne drehen
- Nach dem Entfernen der Klemmenblockabdeckung auf die Platine zugreifen.
- Setzen Sie den Jumper JP1 ein, um die Knöpfe auf dem Bedienfeld zu aktivieren, Befehl zu den minimalen und maximalen Einstellfunktionen Heizung.
- Stellen Sie sicher, dass sich der Funktionswähler in der Winterposition befindet
- Den Kessel elektrisch mit Strom versorgen.

Live-Schalttafel (230 Volt)

- Drehen Sie den Wassertemperatur-Einstellknopf Erhitzen (B) bis der Mindestwert erreicht ist Heizung wie in der Multigas-Tabelle angegeben
- Jumper JP2 einsetzen
- Drehen Sie den Einstellknopf für die Warmwassertemperatur (C) bis der maximale Heizwert erreicht ist als in der Multigas-Tabelle angegeben
- Entfernen Sie den Jumper JP2, um den Maximalwert zu speichern Heizung
- Entfernen Sie den Jumper JP1, um den Mindestwert zu speichern. Erhitzen und zum Beenden des Kalibriervorgangs
- Das Manometer abklemmen und die Druckschraube wieder festziehen.
- Beenden der Kalibrierungsfunktion ohne Speichern der eingestellten Werte funktionieren auf eine der folgenden Arten:
 - a) Drehen Sie den Funktionswähler in die Position (Aus-Freigabe).
 - b) Trennen Sie die Stromversorgung
 - Die Kalibrierungsfunktion wird automatisch beendet, ohne die Minimal- und Maximalwerte zu speichern, 15 Minuten nach seiner Aktivierung.
 - Die Funktion wird auch in automatisch beendet Fall der Verhaftung oder endgültigen Blockade. Wieder die Der Abschluss der Funktion erfordert KEINE Speicherung von Werten.

Hinweis

Um nur die maximale Erwärmung zu kalibrieren, Der Jumper JP2 kann entfernt werden (um das Maximum zu speichern). Und beenden Sie dann die Funktion, ohne sich die zu merken Minimum durch Drehen des Funktionswählers auf (OFF) oder Entfernen Spannung zum Kessel.

- Nach jedem Eingriff am regulierenden Organ des Gasventils mit Dichtlack abdichten.

3.12 Umwandlungen von einer Gasart zu einer anderen

Die Umwandlung von einem Gas einer Familie in ein Gas einer anderen Familie kann leicht gemacht werden, auch wenn der Kessel installiert ist. Der Kessel wird für den Erdgasbetrieb geliefert (G20) oder mit LPG (nur G31) wie auf der Platte angegeben Produkt. Es besteht die Möglichkeit, die Kessel von einer Gasart auf eine umzustellen andere mit den auf Anfrage gelieferten Spezialkits:

- Methanumwandlungskit
- LPG-Umrüstsatz.

Informationen zur Demontage finden Sie in den folgenden Anweisungen:

- Trennen Sie den Kessel von der Stromversorgung und schließen Sie den Gashahn
- Entfernen Sie den Umhang
- Lösen Sie die 2 Befestigungsschrauben des Armaturenbretts und drehen Sie es in Ihre Richtung
- Trennen Sie die Zündkerzenkabelverbindung von der Kesselsteuerung.

TRANSFORMATION VON MTN ZU LPG (NUR G31):

- Entfernen Sie die Verbindungsleitung zwischen Gasventil und Brenner (X). Lösen Sie die beiden Muttern mit den entsprechenden Dichtungen (X1).
- Lösen Sie die beiden Schrauben (A), mit denen der Verteiler am Brenner befestigt ist. Verwenden Sie einen CH7-Schlüssel und entfernen Sie ihn.
- Nehmen Sie den im Kit enthaltenen LPG-Verteiler und positionieren Sie sich darin innerhalb der Kachel B wie in der Abbildung gezeigt und legen Sie sie unter die Brenner durch Zielen mit der zuvor entfernten linken Schraube.
- Legen Sie dann die Fliese C seitlich unter den Kollektor rechts und zielen Sie auf die zuvor entfernte rechte Schraube.
- Ziehen Sie zuvor die linke und rechte Schraube des LPG-Verteilers fest.

TRANSFORMATION VON LPG ZU MTN:

- Entfernen Sie die Verbindungsleitung zwischen Gasventil und Brenner (X). Lösen Sie die beiden Muttern mit den entsprechenden Dichtungen (X1).
- Lösen Sie die beiden Schrauben (A), mit denen der Verteiler am Brenner befestigt ist. Verwenden Sie einen CH7-Schlüssel und entfernen Sie ihn.
- Entfernen Sie den LPG-Verteiler mit den entsprechenden B- und C-Kacheln und entfernen Sie sie.
- Nehmen Sie den im Kit enthaltenen MTN-Verteiler und befestigen Sie ihn am Brenner mit den zuvor entfernten Schrauben.
- Bringen Sie die Halterung mit der zuvor entfernten Zündkerze wieder an (Überprüfen Sie die korrekte Position gemäß Kapitel "9 -Elektrodenpositionierung").
- Die Verbindungsleitung zwischen Gasventil und Brenner wieder montieren dazwischenliegende Dichtungen.
- Das Zündkerzenkabel wieder anschließen.
- Öffnen Sie die Armaturenbrett-Inspektionsabdeckung, um Zugang zum Jumper JP3 auf der Steuerplatine (Abb.2a):
- Bei der Umwandlung von Methangas in G31 das Einfügen Jumper in Position JP3
- Bei Umwandlung von G31 in Methangas das Entfernen Jumper von Position JP3
- Bringen Sie die Inspektionsabdeckung des Armaturenbretts wieder an.
- Den Kessel wieder mit Strom versorgen und den Gashahn wieder öffnen (mit Kessel in Betrieb Prüfen Sie die korrekte Dichtheit der Fugen des Gasversorgungskreis).
 - Die Umgestaltung darf nur von Personal durchgeführt werden qualifiziert.
 - Stellen Sie den Kessel nach Abschluss der Umwandlung erneut ein. Befolgen Sie die Anweisungen im jeweiligen Absatz und gelten Sie das neue im Kit enthaltene Typenschild.
 - Überprüfen Sie die Dichtheit des Gaskreislaufs.

4 – INBETRIEBNAHME

4.1 Vorbereitung für die Erstinbetriebnahme

Vor Durchführung der Zündung und Funktionsprüfung des Kessels ist es wichtig zu überprüfen, dass:

- die Kraftstoff- und Wasserversorgungshähne des Aufzuges sind geöffnet.
- Die Art des Gases und der Versorgungsdruck entsprechen denen für die der Kessel eingerichtet ist.
- Die Entlüftungskappe ist offen.
- Der Druck des Hydraulikkreislaufs liegt im kalten Zustand zwischen 1 bar und 1,5 bar und die Schaltung ist entlüftet.
- Die Vorladung des Expansionsgefäßes ist ausreichend (siehe „Daten Techniker“).
- Die elektrischen Anschlüsse wurden korrekt hergestellt.
- die Abluftkanäle der Verbrennungs- und Ansaugprodukte der Verbrennungsluft wurden ausreichend gemacht.
- Der Zirkulator dreht sich frei, insbesondere nach langen Zeiträumen Nichtbetriebszeiten, Ablagerungen und / oder Rückstände können freie Drehung verhindern.

Mögliches Lösen der Zirkulatorwelle

- Führen Sie einen Schraubendreher in das Loch (1) des Zirkulators ein.
- Drücken Sie (a) und drehen Sie den Schraubendreher (b), bis die Welle gelöst ist. Motor.
 - Führen Sie die Operation mit äußerster Vorsicht durch, um dies nicht zu tun Beschädigen Sie die Komponenten selbst.

4.2 Überprüfungen während und nach der Erstinbetriebnahme

Überprüfen Sie nach der Inbetriebnahme den Ciao 24 C.A.I. Lx führt die Startvorgänge korrekt aus. Anschließendes Herunterfahren durch Einwirken auf:

Funktionswahlschalter

- Kalibrierung des Heizwassertemperaturwählers und des Warmwassertemperaturwählers
- erforderliche Raumtemperatur (durch Einwirken auf den Thermostat Raum oder auf dem Timer).

Überprüfen Sie den Warmwasserbetrieb, indem Sie einen Wasserhahn öffnen

heißes Wasser mit dem Funktionswähler sowohl im Sommer als auch im Wintermodus und im Wintermodus mit Vorheizen.

Überprüfen Sie die vollständige Abschaltung des Kessels, indem Sie den Schalter positionieren General des Systems auf "Aus". Nach einigen Minuten Dauerbetrieb erhalten werden durch Positionieren des Hauptschalters des Systems auf "Ein", die Funktionsauswahl im Sommer und hält den Benutzer offen Sanitär-, Bindemittel- und Verarbeitungsrückstände verdampfen und werden es sein möglich durchzuführen:

- Kontrolle des Versorgungsgasdrucks
- Verbrennungskontrolle.

PRÜFEN DES GASDRUCKS VON LIEFERN

- Stellen Sie den Hauptsystemscharter auf "Aus".
- Lösen Sie die Befestigungsschrauben des Gehäuses (A).
- Bewegen Sie die Basis des Mantels nach vorne und dann nach oben für Haken Sie es aus dem Rahmen
- Lösen Sie die 2 Befestigungsschrauben (B) des Armaturenbretts und drehen Sie sie in Ihre Richtung
- Lösen Sie die Schraube des vorgeschalteten Druckpunkts um etwa zwei Umdrehungen des Gasventils und schließen Sie das Manometer an.

Auf dem Bedienfeld:

- Stellen Sie den Funktionswähler auf (Sommer-) Modus und den Wählschalter Warmwassertemperatur bei Maximalwert.
- Schalten Sie den Kessel elektrisch ein, indem Sie den Schalter positionieren General des Systems auf "Ein".
- Öffnen Sie einen Heißwasserhahn bei maximalem Durchfluss.
- Überprüfen Sie bei maximaler Leistung des Brenners, ob der Gasdruck liegt zwischen den Mindestdruckwerten und Nennleistung in der Tabelle auf Seite angegeben nächster.
- Schließen Sie den Warmwasserhahn.
- Trennen Sie das Manometer und ziehen Sie die Schraube der Steckdose wieder fest Druck vor dem Gasventil.

VERBRENNUNGSKONTROLLE

- Installieren Sie das Kit „Rauchanalysebuchse“ im geraden Rohrabschnitt positioniert, nachdem die Haube mindestens 400 ÷ 500 verlassen hat mm. durch das gleiche (wie durch die aktuellen Vorschriften vorgeschrieben), Installation Befolgen Sie die mit dem Kit gelieferten Anweisungen.
- Stellen Sie den Hauptsystemscharter auf "Aus".
- Stellen Sie den Funktionswähler auf (Sommer-) Modus und den Wählschalter Warmwassertemperatur bei Maximalwert.
- Schalten Sie den Kessel elektrisch ein, indem Sie den Schalter positionieren General des Systems auf "Ein".
- Öffnen Sie einen Heißwasserhahn bei maximalem Durchfluss.
- Der Kessel arbeitet mit maximaler Leistung und es ist möglich Überprüfen Sie die Verbrennung.
- Wenn die Analyse abgeschlossen ist, schließen Sie den Heißwasserhahn.
- Entfernen Sie die Analysatorsonde und schließen Sie den Sockel Analyse.
- Schließen Sie das Armaturenbrett und bauen Sie das Gehäuse mit dem Verfahren wieder zusammen in umgekehrter Reihenfolge wie bei der Demontage beschrieben.

Am Ende der Kontrollen:

- Stellen Sie den Funktionswähler im Sommer- oder Wintermodus auf je nach Jahreszeit
- Passen Sie die Selektoren an die Bedürfnisse des Kunden an
 - Ciao 24 C.A.I. Lx sind für die vorgesehen Betrieb mit Erdgas (G20) und kann sein umgewandelt in Propanluft oder LPG, sind bereits in geregelt Fabrik wie auf dem Typenschild angegeben, Daher erfordern sie keinen Kalibrierungsvorgang.
 - Alle Kontrollen müssen ausschließlich von durchgeführt werden Zentrum für technische Hilfe.

5 - ZÜNDUNG UND BETRIEB

Um den Kessel einzuschalten, muss Folgendes ausgeführt werden

Operationen:

- Den Kessel elektrisch mit Strom versorgen
- Öffnen Sie den Gashahn, damit der Kraftstoff fließen kann
- Stellen Sie den Raumthermostat auf die gewünschte Temperatur ein (~ 20 ° C). Drehen Sie den Funktionswähler in die gewünschte

Position:

WINTER

Durch Drehen des Funktionswählers innerhalb des Einstellbereichs, Der Kessel liefert Warmwasser und Heizung. Im Fall Wärmeforderung, der Kessel schaltet sich ein. Die Digitalanzeige gibt die Temperatur des Heizwassers an. Im Falle von Anfrage nach Brauchwarmwasser, der Kessel schaltet sich ein. Der Bildschirm gibt die Temperatur des Sanitärwassers an.

WASSERTEMPERATUR EINSTELLUNG VON HEIZUNG

Um die Temperatur des Heizwassers einzustellen, drehen Sie die Funktionswahlschalter innerhalb des Einstellbereichs (in Richtung im Uhrzeigersinn, um den Wert zu erhöhen, und gegen den Uhrzeigersinn, um ihn zu verringern).

SOMMER

Durch Drehen des Wahlschalters auf das Sommersymbol wird die Funktion aktiviert nur traditionelles Brauchwarmwasser. Auf Anfrage der Heizkessel schaltet sich ein. Der Beobachter digital zeigt die Temperatur des Sanitärwassers an.

VORHEIZEN (schnelleres heißes Wasser)

Durch Einschalten des Einstellknopfs für die Warmwassertemperatur Symbol aktiviert die Vorheizfunktion. Drehen Sie den Knopf zurück Einstellung der Warmwassertemperatur in der Position erwünscht. Mit dieser Funktion können Sie das Wasser warm halten im Brauchwarmwassertauscher enthalten, um die Zeit zu verkürzen Warten bei Abhebungen. Wenn die Vorheizfunktion aktiviert ist, Das Display zeigt das Symbol. Das Display zeigt die Abgabetemperatur des Heizwassers oder Wassers Gesundheit gemäß der laufenden Anfrage. Während der Zündung des Brenners nach einer Vorheizanforderung die Anzeige zeigt das blinkende Symbol. Zum Deaktivieren der Vorheizfunktion Drehen Sie den Einstellknopf erneut Sanitärwassertemperatur auf dem Symbol. Das Symbol erlischt. Stellen Sie den Einstellknopf für die Brauchwassertemperatur zurück in der gewünschten Position Die Funktion ist bei eingeschaltetem Kessel nicht aktiv AUS-Status: Funktionswahlschalter ausgeschaltet (AUS).

EINSTELLUNG DER HAUSWASSERTEMPERATUR

Einstellen der Temperatur des Sanitärwassers (Badezimmer, Duschen, Küche usw.), drehen Sie den Knopf mit dem Symbol im Uhrzeigersinn, um den Wert zu erhöhen, gegen den Uhrzeigersinn, um ihn zu verringern (Wert Mindest. 37 ° C - Maximalwert 60 ° C). Der Kessel befindet sich in einem Bereitschaftszustand bis nach einer Wärmeforderung der Brenner ja anmachen. Der Kessel bleibt in Betrieb, bis sie erreicht sind die geregelten Temperaturen oder der Wärmebedarf werden gedeckt, Danach kehrt es in den Standby-Modus zurück. Im Fall von Bei einer vorübergehenden Abschaltung zeigt die Digitalanzeige den Code an Anomalie gefunden.

HEIZTEMPERATUR-STEUERFUNKTION

(SARA.)

Durch Positionieren des Wassertemperaturwählers von Erwärmung des Sektors mit weißen Indikatoren hervorgehoben, Das Selbstregulierungssystem S.A.R.A ist aktiviert: gemäß dem Temperatur am Raumthermostat und Uhrzeit eingestellt verwendet, um es zu erreichen, ändert der Kessel automatisch die Heizwassertemperatur verkürzt die Zeit von Bedienung, die einen höheren Bedienkomfort ermöglicht und Energieeinsparungen.

FREIGABEFUNKTION

Drehen Sie den Funktionswähler, um den Betrieb wiederherzustellen. Warten Sie zum Ausschalten 5-6 Sekunden und stellen Sie dann den Wahlschalter wieder her in die gewünschte Position. Zu diesem Zeitpunkt der Kessel es wird automatisch neu gestartet. N.B. Wenn Entsperre Versuche den Betrieb nicht aktivieren, wenden Sie sich an das Technical Assistance Center.

Vorübergehende Abschaltung

Bei vorübergehenden Abwesenheiten (Wochenenden, Kurztrips usw.) Drehen Sie den Funktionswähler auf (Off-Unlock). Während die Stromversorgung und die Stromversorgung der Brennstoff, der Kessel ist durch die Systeme geschützt:

Frostschutzmittel

Die Funktion startet bei Wassertemperatur im Kessel Wenn der Zirkulator unter 5 ° C fällt, startet er für einen zeitgesteuerten Zyklus 15 'alle 2 Stunden mit der folgenden Logik: Der Zirkulator schaltet ab wenn die Kesselwassertemperatur 10 ° C überschreitet; kommt Brenner im Heizmodus mindestens eingeschaltet, wenn Die Kesselwassertemperatur fällt unter 5 ° C bis zum Die Wassertemperatur erreicht 30 ° C, sodass eine Nachzirkulation von 30 Sekunden erfolgt.

Zirkulator Anti-Blocking

Der Zirkulator wird alle 24 Stunden Ruhezeit und in jedem Fall nach 3 Stunden aktiviert seit der letzten medizinischen Probe.

Für längere Zeit herunterfahren

Wenn der Kessel längere Zeit nicht benutzt wird, führt dies dazu Ausführen der folgenden Operationen:

- Stellen Sie den Funktionswähler auf (Off-Unlock).
- Stellen Sie den Hauptsystemscharter auf "Aus".
- Schließen Sie die Kraftstoff- und Wasserhähne des Systems thermisch und hygienisch.

- In diesem Fall sind die Frostschutz- und Antilockiersysteme behindert.
- Leeren Sie das Heizungs- und Sanitärsystem, wenn Frostgefahr besteht.

6 - LEUCHTENDE SIGNALE E. ANOMALIEN

So stellen Sie den Betrieb wieder her (Alarmauslösung):

Anomalien A01-02-03 Stellen Sie den Funktionswähler auf OFF und warten Sie 5-6 Sekunden und bringen Sie es wieder in die gewünschte Position. Wenn Entblockungsversuche den Kessel nicht reaktivieren, fragen Sie die Intervention des Technical Assistance Center.

Anomalie A 04 Neben dem Fehlercode zeigt die Digitalanzeige auch das Symbol an. Überprüfen Sie den vom Hydrometer angezeigten Druckwert:

Wenn der Wert unter 0,3 bar liegt, schalten Sie den Funktionswähler aus (AUS) und auf den Füllhahn bis zum Druck einwirken erreicht einen Wert zwischen 1 und 1,5 bar. Stellen Sie dann den Funktionswähler in die Angestrebte Tätigkeit. Wenn Druckabfälle häufig sind, bitten Sie um die Intervention von Zentrum für technische Hilfe.

Anomalie A 06 Der Kessel arbeitet normal, garantiert jedoch keine Stabilität der Brauchwarmwassertemperatur, die um eingestellt bleibt eine Temperatur nahe 50 ° C.

Die Intervention des Technical Assistance Center ist erforderlich.

Anomalie A 07 Bitten Sie das Technical Assistance Center um Intervention.

7 - WARTUNG

Die regelmäßige Wartung ist eine "Verpflichtung", die im Präsidialdekret 13 vorgesehen ist April 2013 n. 74 und ist wesentlich für Sicherheit, Leistung und das Leben des Kessels. Es ermöglicht die Reduzierung von Verbrauch, Umweltverschmutzung und Emissionen Halten Sie das Produkt über einen längeren Zeitraum zuverlässig. Vor Beginn der Wartungsarbeiten:

- Führen Sie die Analyse der Verbrennungsprodukte durch, um dies zu überprüfen Betriebszustand des Kessels dann die Stromversorgung trennen elektrisch durch Einschalten des Hauptschalters des Systems "ausgeschaltet"

- Schließen Sie die Kraftstoff- und Wasserhähne des Systems thermisch und hygienisch.

Um die Funktionalität und Effizienz der Produkt und um die Anforderungen der aktuellen Gesetzgebung zu erfüllen, Das Gerät muss systematisch überprüft werden. Regelmäßige Abstände. Die Häufigkeit der Überprüfungen hängt von den Bedingungen ab der Installation und Verwendung, obwohl es notwendig ist, durchzuführen jährlich eine vollständige Überprüfung durch das autorisierte Personal der Zentrum für technische Hilfe.

- Überprüfen und vergleichen Sie die Leistung des Kessels mit dem zugehörige Spezifikationen. Jede Ursache für sichtbare Verschlechterung geht sofort identifiziert und beseitigt.
- Überprüfen Sie den Kessel sorgfältig auf Anzeichen von Beschädigung oder Verschlechterung unter besonderer Berücksichtigung des Systems Auslass und Einlass sowie elektrische Geräte.
- Überprüfen und korrigieren Sie gegebenenfalls alle zugehörigen Parameter zum Brenner.
- Überprüfen Sie den Systemdruck und stellen Sie ihn gegebenenfalls ein.
- Führen Sie eine Verbrennungsanalyse durch. Vergleichen Sie die Ergebnisse mit die Produktspezifikation. Jeder Leistungsverlust geht identifiziert und behoben werden, indem die Ursache identifiziert und beseitigt wird.
- Überprüfen Sie, ob der Hauptwärmetauscher sauber ist. Frei von Rückständen oder Hindernissen; ggf. reinigen.
- Überprüfen und reinigen Sie gegebenenfalls den Kollektor Kondensation, um einen ordnungsgemäßen Betrieb zu gewährleisten.

- Vor Beginn eines Reinigungsvorgangs Verwenden Sie den Schalter, um das Gerät zu warten des Geräts selbst und des Systems zu stoppen die Stromversorgung und die Gasversorgung abschalten auf den am Kessel befindlichen Hahn einwirken.
- Nach Durchführung von Wartungsarbeiten notwendig, müssen die ursprünglichen Einstellungen wiederhergestellt werden und die Analyse der Verbrennungsprodukte durchgeführt für Überprüfen Sie den korrekten Betrieb.
- Reinigen Sie das Gerät oder Teile davon nicht mit brennbaren Substanzen (z. B. Benzin, Alkohol usw.).
- Reinigen Sie keine Paneele, lackierten Teile und Kunststoffteile mit Lacklösungsmittel. Die Reinigung der Paneele muss erfolgen nur mit einfacher Seife und Wasser durchgeführt.

8 - KESSELREINIGUNG

Trennen Sie vor jedem Reinigungsvorgang die Stromversorgung elektrisch durch Einschalten des Hauptschalters des Systems "ausgeschaltet".

8.1 Außenreinigung

Reinigen Sie das Gehäuse, das Bedienfeld, die lackierten Teile und die Kunststoffteile mit Wasser und Seife angefeuchteten Tüchern. Bei hartnäckigen Flecken das Tuch mit 50% iger Mischung anfeuchten von Wasser und denaturiertem Alkohol oder bestimmten Produkten.

- Verwenden Sie keine mit Lösungen getränkten Kraftstoffe und / oder Schwämme Schleifmittel oder Waschmittelpulver.'